

Protokoll Generalversammlung

Datum: 03. Juni 2023

Zeit: 10.30 Uhr – 13.00 Uhr

Ort: Armee-Ausbildungszentrum Luzern, Murmattweg 8, 6000 Luzern

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

No.	Thema
1	<p><u>Begrüssung durch den Präsidenten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates.
	Statutarischer Teil
2	<ul style="list-style-type: none"> • Feststellung der Anwesenheiten: 52 Anwesende • Entschuldigungen: Didier Aeby (Verwaltungsrat, zurückgetreten) • Organisatorisches zur Generalversammlung • Feststellung der Quoren: 27 • Wahl der Stimmenzähler: Bernd Spichale
3	<ul style="list-style-type: none"> • Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 24.05.2022 <ul style="list-style-type: none"> - Abstimmung über das Protokoll: <i>51 Ja, 1 Enthaltung</i>
5	<ul style="list-style-type: none"> • Bericht über das Geschäftsjahr 2022 <ul style="list-style-type: none"> - 2 grosse Themen, die uns beschäftigt haben: Rechnungslegung und Krankheit der ehem. Generalsekretärin. - Neuausrichtung der Geschäftsstelle per Anfang Jahr 2023 - Die Jahresabrechnungen 2022 musste noch anhand von SN3 gemacht werden, Hanspeter Bürgin als B-Status Mitglied gilt ein grosser Dank für seine Unterstützung bei der Fertigstellung der Nutzungsabrechnung 2022. - Wir sind auf gutem Wege: Die Mitgliederverwaltung läuft bereits auf dem neuen System und wir können die Anzahl Mitglieder nun einfach herausfinden. Generell haben wir eine bessere Ordnung in der Buchhaltung. - Der Verwaltungsrat und die Geschäftsstelle haben viel an der neuen IT-Plattform gearbeitet, Feedbacks sind gut, Details kommen später. - Zustand der Genossenschaft: Schwarze Zahlen, ruhigere Gewässer sind in Aussicht. - Es gab keine Fragen zum Jahresbericht.
6	<ul style="list-style-type: none"> • Jahresrechnung 2022: Präsentation, Revisionsbericht, Genehmigung <ul style="list-style-type: none"> - Einnahmen aus den Nutzungen und den Mitgliederbeiträgen sind im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen, Grund: mangelnde Aktivität im Marketing aufgrund fehlender Ressourcen auf der Geschäftsstelle. - Die Geschäftsstelle hatte weniger Stellenprozent, dadurch hatten wir aber auch weniger Personalaufwand. - Es wurden Änderung in den Abschreibungen vorgenommen (längere Abschreibungszeiten). - Es kommen Fragen zu den ausserordentlichen Aufwänden und die Deckung der Anteilscheine, Erklärung vom Verwaltungsrat, weshalb die Deckung 2021 CHF 77.- betrug. Für 2022 muss es neu ausgerechnet werden, ca. 80.- - Die Rechnung wurde vom Revisor geprüft, den Revisionsbericht haben alle erhalten. - Abstimmung über die Jahresrechnung: <i>Einstimmig angenommen</i>

7	<ul style="list-style-type: none"> • Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates: <i>Einstimmig angenommen</i>
8	<ul style="list-style-type: none"> • Wahl der Revisionsstelle für 2023 <ul style="list-style-type: none"> - Kommentar: warum ist die GV so spät, liegt dies an der Revisionsstelle? Antwort vom VR: Jahresabschluss bis Ende März, VR-Besprechung, dann geht es an den Revisor (1 Monat im Voraus), dann wird 60 Tage im Voraus eingeladen, der Revisionsbericht muss dann schon da sein. Man könnte die GV auch Ende Jahr machen, aber dann hätte man die Zahlen nicht und könnte keinen guten Ausblick machen. Die Hoffnung ist jedoch, dass sie schon etwas früher angesetzt werden kann. Durch den Wunsch sie an einem Samstag zu machen, haben wir viel weniger Termine. - Die Frage kommt auf, wie lange wir die gleiche Revisionsstelle schon haben aufgrund von Corporate Governance. Der VR ist sich dem Thema bewusst - Abstimmung: <i>Angenommen, 2 Enthaltungen</i>
9	<ul style="list-style-type: none"> • Anträge der Mitglieder <ul style="list-style-type: none"> - Es sind keine Anträge eingegangen.
Thematischer Teil	
11	<ul style="list-style-type: none"> • Stand der Umsetzung der Flottenstrategie / neue Boote <ul style="list-style-type: none"> - Die Umsetzung der Flottenstrategie ist mehr oder weniger abgeschlossen. - Es hat sich gezeigt, dass kein Bedarf nach weiteren Day Sport Booten besteht. - Das Ice Boat wurde soeben durch die neue Viko S30 ersetzt. Weitere alte Cruiser werden in den nächsten Jahren ersetzt. - Zusammensetzung der Flottenkommission: Carmen Bachmann, Walter Utz, Helen Vogt, Lukas Häner (neu), Sandro Jenzer (neu), Jonas Londschien (neu), Rücktritt von Walter Ochsner. Die Flottenkommission ist daran, die Umsetzung der Flottenstrategie zu evaluieren. Ihr Bericht wird in den nächsten Wochen erwartet. - Frage, ob noch mehr J 70 gekauft werden, da es z. B. am Bodensee zwei grosse Segelclubs gebe. Am Bodensee ist vorerst keine zusätzliche J70 geplant. Der Kauf von weiteren J 70 ist noch nicht beschlossen. - Frage, wo man die Bootsausgaben sehen kann, Kurt Gysin verweist auf die neue IT.
12	<ul style="list-style-type: none"> • Nächste Schritte Reformprojekt: Budget 2023, 3-Jahresplan <ul style="list-style-type: none"> - Frage wie die Entwicklung der Mitgliederzahlen aussieht. Verweis auf die separate Präsentation
13	<ul style="list-style-type: none"> • Update aus der Geschäftsstelle <ul style="list-style-type: none"> - Carmen Somms Weggang habe zu grossen Herausforderungen geführt. - Die neue Organisation der Geschäftsstelle ist stärker dem Genossenschaftsgedanke verbunden, da neu zwei Personen (Tina Meseck und Uwe Bechmann) gleichwertig die Geschäftsleitung haben. - Die interne und externe Kommunikation soll gestärkt werden, deswegen wurde Marianne Müller angestellt. - Aufgabenverteilung in der Geschäftsstelle: Tina hat den Hauptfokus Administration, Uwe ist primär für die Flotte / Boote zuständig. Die Buchhaltung wird extern durch RMA (Run My Accounts) geführt. Marketing/Kommunikation: Marianne Müller. - Die Kosten für die Geschäftsstelle sind mit der Neuausrichtung nicht gestiegen, da Carmen Somms Lohn wegfällt. Die neuen Partner (Buchhaltung) sind nicht teurer als eine interne Lösung. - Die Genossenschafter:innen wünschen, dass die Anzahl Kollektiv Mitglieder, Kollektiv Folgemitglieder und Erstmitglieder transparent gemacht und separat aufgeführt werden. Die GL nimmt den Wunsch auf und wird an der nächsten GV die Mitglieder nach Kategorie präsentieren. - Grundsätzlich: Die Altlasten sollen endlich abgeschlossen werden. - Operative Arbeiten des Verwaltungsrates: Kurt hat kostenlos unentgeltlich das neue System programmiert, Adamo hat geholfen, die Altlasten abzuarbeiten. Katja

	<p>engagiert sich marketingtechnisch und v.a. bei der Erstellung der Webpage. Andrey hat sich auf der Geschäftsstelle sehr engagiert. GL und VR sind am überlegen, wie in Zukunft mit aufwändigen operativen Arbeiten von Verwaltungsräten umgegangen werden soll. Externe Lösungen können sehr teuer werden und die Kompetenzen des Verwaltungsrats sollten genutzt werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Genossenschafter:innen schlagen vor, dass man auch mehr B-Status Mitglieder miteinbeziehen könnte. Kurt Gysin erklärt, dass dies für einzelne, geplante Aufwände durchaus möglich ist; in der Vergangenheit war es aber kaum möglich, langfristig verlässliche, selbständige und verantwortungsvolle Mitarbeit über B-Status Mitarbeit einzubinden.
13	<ul style="list-style-type: none"> • IT: Neues Reservationssystem und neue Webseite <ul style="list-style-type: none"> - Fazit heute: SN3 hat die Genossenschaft ruiniert. - Wir haben bereits letztes Jahr versucht, es abzulösen, aber es hat leider nicht funktioniert. - Unterdessen ist das neue System und die Website fast fertig. Viele Anwesende waren bereits auf der neuen Webseite, die Rückmeldungen sind sehr unterschiedlich, aber grundsätzlich nicht negativ. - Informationen zur Umstellung: Es kann sein, dass Unterhaltsbuchungen (irrtümlicherweise) verrechnet und diese in Rechnung gestellt wurden. Beim Export aus SN3 können Unterhaltsbuchungen von anderen Buchungen nicht abgegrenzt werden. - Kurt Gysin erläutert, warum die Rechnungen für die Jahresbeiträge noch nicht versandt wurden. Die Rechnungen werden aus dem neuen System kommen und sind in Bearbeitung. - Dank dem neuen System haben wir eine viel bessere Übersicht über die einzelnen Mitgliedschaften. - Der Link der neuen Webseite wird auf der alten Webseite noch aufgeschaltet. - Wir müssen intern nochmals über die Audiences diskutieren, damit die Newsletter noch besser ankommen. Der Wunsch ist, die News immer auch auf der neuen Webseite zu haben, was auch geplant ist. - Es wird nach einem eigenen Ticket für das neue System gefragt. Ein solches ist denkbar –momentan läuft jedoch noch alles über info@sailcom.ch. Die GL macht sich Gedanken dazu.

13	<ul style="list-style-type: none"> • Zürichsee Cup inkl. Preisverteilung (siehe auch in Präsentation) <ul style="list-style-type: none"> - Sandro Bussinger stellt den Zürichsee Cup vor. - Eine Regatta wäre zu aufwendig gewesen, deswegen hat man sich an anderen Seen orientiert und den Zürichsee Cup ins Leben gerufen. - Er wird mit den J70's gesegelt. - Gewertet wird per GPS-Tracker. - Der Cup hat 2022 das erste Mal stattgefunden. - Die Gewinner sind Johannes Fölller, Eva Fölller, Kevin Satori und Etienne Comenares. Sie sind leider nicht anwesend, der Preis wird privat übergeben. - Sandro motiviert die Anwesenden, dieses Jahr mitzumachen.
13	<ul style="list-style-type: none"> • 25 Jahr SailCom <ul style="list-style-type: none"> - Katja gibt einige Rückblicke und Anekdoten zu SailCom, deren Entstehung und Geschichte abwechslungsreich und spannend ist. - Der Plan ist, die Seekiste wieder zu beleben, digital und allenfalls in Print

Luzern, 03. Juni 2023

Kurt Gysin,
Verwaltungsratspräsident

Tina Meseck
Protokoll